

Stadtrat Humpe-Waßmuth stellt die Drucksache kurz vor.

Es handelt sich hier um einen 5-jährigen Vertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Gesellschaft "Die Brücke Neumünster gGmbH", wobei es sich im Wesentlichen um eine Bezuschussung der dort anfallenden Personalkosten handelt. Der Vertrag beinhaltet eine Steigerungsrate des Zuschussbetrages in den ersten 3 Jahren von 1,5%. Danach sind die Personalkosten fest eingefroren. Im Sachkostenbereich ist in der gesamten Zeit keine Steigerungsrate berücksichtigt.

Ratsherr Hentschel erklärt, dass die CDU-Fraktion diese Zielgruppe der Menschen, die psychisch Krank im Sinne des Gesetzes zur Hilfe und Unterbringung psychisch kranker Menschen (PsychKG) sind, selbstverständlich unterstützen möchten.

Es sollte hier noch einmal deutlich gemacht werden, dass die CDU-Fraktion bei Menschen, die sich noch selbst helfen können, die Eigeninitiative stärken will.

Die Drucksache wird im vollem Umfang von der CDU-Fraktion unterstützt.

Es folgen Fragen der Ausschussmitglieder, die vom Stadtrat und Frau Dr. Barth beantwortet werden.

Sodann lässt der Vorsitzende, Herr Arens, über die Drucksache abstimmen: